



Bibliographische Daten

Titel: Deutsche Bibel, NT, Bd. 4 – Nürnberg, STN, Cent. III, 43
Signatur: Cent. III, 43

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

sun Petrus sprach Herr es
ist uns gut hier zu sein. Di-
ser ist mein lieber sun. In
dem ich mir so hab wol
gefallen. Dis geslecht
der twifel wirt nicht auf
gestossen. Ich mit vassen
vñ mit pete. So zu dem
mer. las der ein seinen
namen vñ du sechst einen
viseh in des müt bindest
du eine pfeng. vñ.
Hittich maynest du
der so großer sey in dem
reich der hymel vñ ihus
zu firt eine kleyne den
setlet er in das mittel
vñ sprach Es sey dan dan.
wenget als dis bynt so
kint ir nicht ein gen in
das reich der hymel. Es
ist not das ergernis kum
ab. we dem durch den
kupt ergernis. Ist das
dich dem aug ergert. Ist
das wid dich dem pruder
sündigt. So vñ straf
vñ wo gwen od' drey ge-
samt sein in meinem
name. Das reich d' hy-
mel ist gleich worden
ein mensche ein kint
der so wolt rechmug
legen wie seine knechte
vñ. **Der arnigug**
Ist es symlich das ein me-

sch las sein wepp auß ein
besuchen sach ihus ant-
wort habe ir nicht gele-
sen. Es wende gway sein
in eine fleisch das die kle-
nen vñ ir sult vñ nicht
vpieten zu mir zu kume
Ist das du wilt ein gen
zu dem leben. haltet die
gepot. Es ist geringer
zu gen ein camel. durch
ein nadel or. **Dir habe**
blase alle dink vñ habe
dir noch gevolgt. **xx**
Stentig Das reich
der hymel ist gleich wor-
den ein mensche der so
was ein kauf vñ der so
auf ging des erste des
morgens zu layte die
arbaie in seine wengar-
ten. ihus auf ging gen
iherlm er nam heimlich
sein zwelf iungern vñ
sprach zu vñ er wird dra-
ce vspereit. **xx** Das ging
zu vñ die mme zebedei
sprich das dis gwen
mein sun ihus anrurt
die augen gway plind'
xx Die kinder als
sich ihus nehet zu iherlm
vñ was kumen betst
phase er sant gwen. In
die hebreische bynt' scrie